

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers **Wilhelm Wügh** in **Elsterwerda**, Hauptstraße 23, ist zur Abnahme der Schlussrechnung, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis und zur Beschlussfassung über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf 1. Juni 1929, 9¼ Uhr, bei uns, Zimmer 4, bestimmt. Die Vergütung des Verwalters ist auf 150.— RM. festgesetzt.

Elsterwerda, den 18. Mai 1929.

Das Amtsgericht.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 118 vom 24. Mai 1929.)

Konkurreseröffnung.

Ueber das Vermögen der **Margarete Johanna Eugenie verw. Liesche** geb. Demmer in **Annaberg**, Münzgasse 12, Alleininh. der handelsger. nicht eingetr. Firma **Annaberger Kunsttische Joh. Liesche** das., Münzgasse 10, wird heute, am 18. Mai 1929, mittags 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Herr August Fütter, Gerichtschöppe in Annaberg. Anmeldefrist bis zum 5. Juni 1929. Wahl- und Prüfungstermin am 15. Juni 1929, vormittags 9 Uhr. Öffener Arrest mit Anzeigepflicht bis zum 5. Juni 1929.

Annaberg, den 18. Mai 1929.

Amtsgericht.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 118 vom 24. Mai 1929.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

In Sachen der zusammengebrochenen Firma

Adolf Rüger, Riga

teilt der untengenannte Gläubigerausschuß mit, daß nach beendeter Verwertung der Ladeneinrichtung u. Lagerbestände zur Verteilung der zur Verfügung stehenden Summe geschritten werden kann. Da der Gläubigerausschuß ehrenamtlich, ohne jedwede Vergütung das ganze Verfahren durchgeführt hat, kommt der gesamte Erlös den Gläubigern ungeschmälert zugute. Anmeldungen aller Forderungen bis zum 15. Juni d. J. an Herrn **W. Tag i. Fa. Walters & Kapa, Riga**, erbeten. Später geltendgemachte Ansprüche können, bezugnehmend auf diese dreimal erschienene Anzeige, nicht mehr berücksichtigt werden.

**Curt Ruytenberg,
Walter Tag,
Dr. Brubns.**

Nach dem Ableben des Herrn
Verlagsbuchhändlers Paul List, meines Vaters,
dem ich als Prokurist und literarischer Leiter schon
seit Jahren zur Seite stand, habe ich die Firmen

PAUL LIST- und BÜCHERLESE-VERLAG

als alleiniger Inhaber,

LIST & VON BRESSENSDORF

als Mitinhaber

übernommen.

Dies erlaube ich mir, dem verehrten Kreis der Autoren und Geschäftsfreunde sowie dem gesamten Buchhandel bekanntzugeben und schließe daran die Hoffnung, es möge das in Jahren gemeinsamer Arbeit erstandene Werk auch weiterhin sich darstellen als ein wesentlicher und würdiger Ausdruck unserer Zeit.

Dr. phil. E. WALTER LIST

Leipzig, im Mai 1929

Dangelmaier & Frech, Verlagsbuchhdlg. u. Zeitschriftenvertrieb Inh. Fritz Dangelmaier, Biffenhäuser-Struttgart.

Aus dem Verlag Theo Steiner, Stuttgart-V., ging durch
Kauf in meinen Besitz über:

Restauflage und Verlagsrecht von

August Reiff, Rosstod, Holderbluet. Gedichte in schwäb. Mundart

— **Sichelhente.** Schwäbisches und Hochdeutsches
Gerhard Schmid, Drona em Dunderland. Schwäbische Gedichte

und Restauflage von:

Ottlie Wilbermuth, Schwäbische Pfarrhäuser.

Den Sortiments- und Reisebuchhandel Württembergs bitte ich um tätige Verwendung obiger begehrter Werkchen. Verlangen Sie Vorzugsangebot. Ich arbeite mit den Kommissionären:

**G. Umbreit & Co., Stuttgart
und Koch, Reff & Detinger, Stuttgart.**

Ferner gebe ich den Herren Verlegern bekannt, daß ich die Sortimentsbuchhandlung des Herrn Max Jaeger, Bahnhofstraße 49, hier, käuflich erworben habe und ab 1. Juni d. J. ohne Verbindlichkeiten und Forderungen übernehmen werde.

Insbefondere will ich den Absatz des **guten Buches** fördern und ich bitte die Herren Verleger schöngestirter und christlicher Literatur, bezgl. Kommissionslieferungen um günstige Angebote.

Auch Erzeugnisse der christl. Kunst kommen in Frage. Für Neuerscheinungen habe ich stets Interesse. Zusendung von Katalogen und Prospekte erwünscht.

Wird bestätigt: Theo Steiner
Frau Max Jaeger Wwe.

Ich übernahm die Kom-
mission der Firma

Karl Dittus, G.m.b.H.

Buchdruckerei
und Buchhandlung

Verlag der Freien Presse

Pforzheim
Schlossberg 10.

Leipzig, den 25. 5. 1929.

F. VOLCKMAR
Kommissionsgeschäft.

Die
Bibliothek d. Börsenvereins
in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet
um regelmäßige Zusendung aller neuen
Antiquariats- und Verlagskataloge.

Verkaufs-Anträge Kauf-Gesuche
Teilhaber Gesuche und Anträge

Verkaufsanträge.

In **rheinischer Großstadt**
kommt eine

= Verlehrsbuchhandlung =
bei **Barzahlung von 25000.—**
RM. zum Verkauf.

Näheres durch

Carl Schulz, Breslau 10,
Enderstraße 3.

In **mitteldeutscher Universitäts-**
stadt habe ich ein bekanntes **Anti-**
quariat für 30000 RM zum
Verkauf. Näheres durch

Carl Schulz, Breslau 10,
Enderstr. 3.

Als nicht mehr in die Verlags-
richtung passend, bieten wir fol-
gende Restbestände nebst Verlags-
recht und Platten zum Kauf an:
ca. 300 Exemplare gebunden
3500 Exemplare roh von:

**Scheibler, S. W., Allgemeines
deutsches Kochbuch.** Ein Hand-
und Lehrbuch für Hausfrauen,
Haushälterinnen u. Köchinnen.
Mit 2000 Rezepten. Neu bearb.
von Gertrude Wiemann. Neue
ill. Ausgabe mit über 500 Orig.-
Abbildgn. 8°. (ord. 4.— Hlwb.).

Sehr gut geeigneter Restbestand für
Warenhäuser u. Großantiquariate.

Angebote von Interessenten nur
für den gesamten Restbestand un-
gehend unter # 1280 durch die
Geschäftsstelle d. V.-B. erbeten.

Kaufgesuche.

Leihbibliothek,

geschlossen oder Dubletten in gutem
Zustande kauft bar

Hermann Dpig, Roderberny.